Kreisverwaltung Trier-Saarburg Trier, 23.08.2022
Geschäftsbereich I Abteilung: 6

BESCHLUSSVORLAGE

(Nr. 0345/2022)

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung
Kreisausschuss	05.09.2022	öffentlich

K 138 Serrig - Erweiterung des Auftrags

S a c h d a r s t e l l u n g :

Bei der Maßnahme handelt es sich um einen Vollausbau in der OD Serrig als Gemeinschaftsmaßnahme des Landkreises, der Ortsgemeinde und der VG-Werke.
Für den 1. Abschnitt der Baumaßnahme erfolgt eine letztmalige Förderung des Landes in Höhe von 74 % der zuschussfähigen Kosten.
Die Länge der Ausbaumaßnahme beträgt 670 Meter.
Nach Abschluss der Maßnahme wird die Kreisstraße als Gemeindestraße abgestuft. Hierzu wurde in 2017 bereits ein Übernahmevertrag mit der Ortsgemeinde abgeschlossen.

Die Kostenaufteilung auf die einzelnen Baulastträger Kosten ergibt sich wie folgt:

zuschussfähiger Anteil Kreis für Straßenbau K 138	963.114,52 €
nicht zuschussfähiger Anteil Kreis Straßenbau	403.076,74 €
Sanierung Außengebietsentwässerung Kreis (nicht zuschussf.)	108.938,98 €
Anteil Gemeinde (Gehwege)	267.216,53 €
Anteil VG-Werke	678.956,40 €
Anteil Land	10.106,07 €
Summe lt. Angebot	2.460.920,00 €

Zusätzlich fallen für die Maßnahme Kosten für die Ausstattung (Markierung, Beschilderung) und Bepflanzung von ca. 60.000,00 € an.

Für den Kreis ergeben sich Kosten in Höhe von rd. 1.535.000,- €.

Mit dem Ausbau der Ortdurchfahrt wurde am 11.05.2020 begonnen – die Fertigstellung bzw. Abnahme erfolgte zum 21.07.2022.
Ausführende Baufirma ist die ARGE Clemens/Elenz, Konz.

Die offizielle Freigabe der Ortsdurchfahrt erfolgte am 01.09.2022.

Mit Übernahmevertrag vom 14.07.2017 hat sich die Ortsgemeinde Serrig verpflichtet nach Ausbau der K 138 die Strecke in ihre Baulast zu übernehmen.

Durch den Ortsbürgermeister, Herrn Pinter, wurden wir darüber in Kenntnis gesetzt, dass sich der hinter der Ausbaustrecke verbleibende Streckenabschnitt in einem schlechten Zustand befindet. Die Ortsgemeinde soll ab Januar 2023 die Gesamtstrecke von 1,182 Kilometer übernehmen und bittet daher um Instandsetzung des verbleibenden Streckenabschnittes von rund 500 Meter.

Nach der ZEB 2016 ist die freie Strecke bis auf einen Abschnitt rot; 2021 erfolgte aufgrund des laufenden Ausbaus der Kreisstraße keine Befahrung.

Eine Überprüfung des LBM hat nun ergeben, dass die Strecke Schäden aufweist und vor Übergabe mittels Einbau einer Deckschicht saniert werden könnte. Hiermit wäre die Ortsgemeinde Serrig einverstanden. Die Kosten für eine solche Sanierung sind nicht förderfähig, da es sich um die Unterhaltung der Straße handelt und außerdem der Abschnitt ab Station 0+440 nicht förderfähig ist. Die Kosten sind daher in vollem Umfang durch den Kreis zu übernehmen.

Lt. LBM ist bei dem Auftrag zum Ausbau der OD Serrig mit einer Unterschreitung des Kreisanteils der Auftragssumme in Höhe von ca. 175.000,- € zu rechnen. Die ARGE Clemens/Elenz hat wegen der Unterschreitung der Auftragssumme beim LBM Trier schon mündlich die Geltendmachung der unterdeckten Gemeinkosten angekündigt.

Die ARGE Clemens/Elenz wäre kurzfristig dazu bereit, den Einbau einer Deckschicht auf der freien Strecke durchzuführen. Damit wäre die Forderung der OG Serrig nach einer schadfreien Strecke vor Übernahme als Gemeindestraße erfüllt. Außerdem ist davon auszugehen, dass die von der ARGE angekündigten Ausgleichszahlung, sich reduzieren würde – inwieweit kann derzeit noch nicht abgeschätzt werden, dies hängt von der Höhe des zusätzlichen Auftrages ab. Die Kosten für die noch ausstehende Unterhaltungsmaßnahme werden durch den LBM auf unter 175.000,- € geschätzt. Die alten Vertragspreise können hier nicht mehr angesetzt werden und müssen zwischen LBM und ARGE neu verhandelt werden.
Somit würde sich das Volumen der Baumaßnahme nicht erhöhen; im Haushalt 2022 sind für die noch anstehende Maßnahme ausreichend Mittel vorhanden.

Kosten:

Betrag:	175.000,- €
Haushaltsjahr:	2022
Teilhaushalt:	6 – Finanzhaushalt –Investive Maßnahmen
Buchungsstelle:	54201-096110-542010217
Haushaltsansatz:	1.536.000,- €

B E S C H L U S S V O R S C H L A G :

Der Kreisausschuss beschließt, den LBM Trier zu bevollmächtigen, an die ARGE Clemens/Elenz eine Auftragserweiterung zur Einbringung einer Deckschicht auf der freien Strecke der K 138 Serrig – Hofgut zu erteilen. Die Ermächtigung über die Auftragserweiterung wird bis zu einem Höchstbetrag von 175.000,- € erteilt.

Anlagen:

keine